

**Technisches Centralblatt
für Berg- und Hüttenwesen,
Maschinen- u. Metallwaren-Fabriken.**

[2721]

Mit bedeutend vermehrtem Inhalt, in Groß-Quart-Format, auf stärkerem, holzfreiem Papier gedruckt, tritt das „Technische Centralblatt“ mit seinem 9. Jahrgang vor seine alten Freunde und Interessenten. Getreu seiner Vergangenheit und über sie hinaus soll es unter der Mitarbeit der bisherigen und neugewonnenen fachmännischen und wissenschaftlichen Autoren immer mehr ein „Centralblatt“ auf dem gesamten im Titel bezeichneten Gebiete werden. Neue Freunde zu erwerben und den Abonnentenkreis immer mehr zu erweitern, erbitte ich Ihre thätige Mithilfe. Ich stelle Probenummern in mässiger Anzahl zur Verfügung und bitte solche gef. zu verlangen.

Interessenten des „Technischen Centralblatt“ sind besonders: Dampfanlagenbesitzer, Fabrikanten von Dampfmaschinen, Gas-, Petroleum- und ähnlichen Motoren, Wassermotoren, Hebezeugen, Werkzeugmaschinen und Werkzeugen, landwirtschaftlichen Maschinen, der gesamte Mühlenbau, Fabrikanten von Maschinen für die chemische Industrie, Textilindustrie, Papierfabrikation, Bergwerks- und Hüttenbesitzer, Ingenieure, Elektrotechniker etc.

Abonnementspreis pro Qu. 3 M. ord., bar mit 25% und 7.6.

Hochachtungsvoll

Berlin, Januar 1899.
Claudiusstr. 14.

Technologischer Verlag
Oscar Italiener.

Berlag von Otto Spamer in Leipzig.

[901]

Fortdauernd bewährt die grösste Absatzfähigkeit:

Wilke, A.,
Ingenieur für Elektrotechnik,
Die Elektrizität
ihre Erzeugung und
ihre Anwendung
in Industrie und Gewerbe,
nebst einem zerlegbaren
Modell einer Dynamomaschine.

15 M. ord., 10 M. 65 δ no.,
9 M. 30 δ bar.

13/12 Exemplare 112 M. 80 δ bar;
25 Exemplare 198 M. 75 δ bar.

Nicht nur für Techniker, sondern für jeden Geschäftsmann, jeden Geübten von Wert und Interesse!

[Z] [3048] Demnächst erscheint:

Eine Schulreise und was sie ergeben hat.

Erlebnisse und Betrachtungen

von

Hans Trunk.

8°. 18 Bogen. 4 M ordinär, 3 M netto, 2 M 65 δ bar.

Trunk's Schulreise ist weit über den Rahmen eines Reiseberichtes hinausgewachsen und, wie Kreisschulinspektor, Schulrat Polad in Worbis in einem Briefe an den Verfasser sagt: „eine pädagogische Dauerfrucht, ein vollständiger Führer auf dem Schulgebiet geworden“.

Wir ersuchen um gefällige Verwendung bei allen Pädagogen; eine große Auflage ermöglicht uns jede Anzahl zur Verfügung zu stellen.

Wir versenden nur auf Verlangen.

Graz, Mitte Januar 1899.

**Lenschner & Lubensky's
Universitätsbuchhandlung.**

Künftig erscheinende Bücher.

G. D. Baedeker Verlag in Essen.

[Z] [3864]

Zur Versendung liegt bereit:

Leitfaden

zum

**Entwerfen u. Berechnen
hoher Kamine.**

In einfachster Weise dargestellt für
Prüfungsbehörden u. Industrielle

von **August Senz,**

Regierungsbaumeister zu Köln.

In handlichem Format, eleg. farb. 1 M ord.
mit 25% Rabatt.

Bei Barbezug auf 12 × 1 freier u. j. w.

Das vorliegende Werkchen verdankt seine Entstehung rein praktischen Erwägungen. Es bietet sowohl dem Bauherrn, dem Fabrikanten, wie dem praktisch geschulten Bauunternehmer eine leicht verständliche und für abgefasste Lehre. Die Kürze der Form, in welcher der Stoff geboten wird, und das Fehlen aller schweren theoretischen Erörterungen lässt es ferner zum Unterricht in niederen technischen Fachschulen geeignet erscheinen.

Ihre thätige Verwendung für das Werkchen in den vorstehend bezeichneten Kreisen wird sicher von lohnendem Erfolge begleitet sein.

Essen, Januar 1899.

G. D. Baedeker Verlag.

[Z] [3815] In unserem Verlage erschien
soeben:

Schreibschule
für den

Schulgebrauch u. zum Selbstunterricht.

Herausgegeben von

Franz Winkler.

Mit einem Vorwort.

Preis 50 δ ord., 35 δ no., fest und
bar 11/10.

Die in dieser Broschüre entwickelte, völlig neue Methode in ihrer grossen Einfachheit wird, wo dies nicht schon geschehen, berechtigtes Interesse und Aufsehen, hauptsächlich in pädagogischen Kreisen, erregen.

Die Broschüre ist an sämtliche Ministerien Deutschlands mit der Bitte um Einführung gesandt.

Zahlreiche Empfehlungen durch Regierungs- und Schulräte, Schulinspektoren, Lehrer und Lehrerinnen, Lehrervereine und amtliche Konferenzen, vorzügliche Gutachten, verschiedene bereits gehaltene und in Aussicht gestellte Vorträge, die Kritiken und Aufsätze in der pädagogischen Presse über diese Schreibmethode, sowie unsere bedeutende Reklame bei den Regierungen, Seminaren, Schulinspektionen etc. etc. werden eine bedeutende Nachfrage hervorrufen.

Durch reihenweise Auslage und umfangreiches Ansichtsversenden werden Sie einen grossen Absatz erzielen. Wir bitten auf beiliegendem Zettel zu verlangen.

Baedekersche Buchhdg., Verl.-Co.
in Elberfeld.